

10./11. April 2010

LOKALES BIELEFELD



Manfred Walter (links), Vertreter der Firma Pro Humanis, übergibt den Schlüssel an Christoph Leßmann.

Foto: Thilo Eickhoff

»Um helfen zu können, müssen wir mobil sein«

Therapiezentrum erhält neues Fahrzeug

Bielefeld (te). Seit mehr als 30 Jahren kümmert sich der Regionalverband Autismus Ostwestfalen-Lippe um Menschen mit autistischer Störung. Seit jeher ist der Verein, der Therapie-Zentren in Bielefeld, Gütersloh und Paderborn unterhält, dabei auch auf die Unterstützung von Sponsoren angewiesen. Dank der Hilfe von mehr als zwanzig Firmen aus der Region konnte das Bielefelder Therapie-Zentrum am vergangenen Freitag ein neues Auto in Empfang nehmen. »Um helfen zu können, müssen wir mobil sein,« betonte der Vorstandssprecher

Christoph Leßmann die Dringlichkeit: »Viele Eltern können die Klienten nicht zu uns bringen. Wenn uns dann kein Auto zur Verfügung steht, muss die Therapie unter Umständen ausfallen. Deswegen sind wir allen beteiligten Firmen sehr dankbar.« Auch der Bielefelder Bürgermeister Horst Grube (SPD) lobte das Engagement der Sponsoren und die Arbeit des Vereins, welcher der wichtige Gedanke zugrunde liege, »dass Menschen mit Behinderung die Chance gegeben wird, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.«

